



Rüti



Winkel



Seeb

dorfzünftig



Gemeindeverwaltung 01 860 26 01
Finanz- und Steuerabteilung 01 862 00 94



Öffnungszeiten des Gemeindehauses

Vormittag

Montag bis Freitag: 8–11.30 Uhr

Nachmittag

Montag 14–18.00 Uhr
Mittwoch, Donnerstag 14–16.30 Uhr
Dienstag, Freitag: geschlossen

Öffnungszeiten der Altstoffsammelstelle

Montag 16.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch 14.00 – 16.00 Uhr
Samstag 09.00 – 12.00 Uhr

Schulsekretariat Tel. 01 886 32 37

Montag: 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr
Mittwoch: 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr
Donnerstag: 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr
und 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Ausgabe der Kennzeichen für Fahrräder 2004

Die Velovignette ist bei der Post erhältlich und kostet Fr. 6.–
Die Aluminiumgrundplatte ist im Velo-Fachhandel erhältlich.

Öffnungszeiten der Post

Montag bis Freitag:
8.00–12.00 Uhr und 15.00–18.00 Uhr
Samstag 8.30–11.00 Uhr

Impressum

Nr. 187



Mitteilungen und Beiträge/Inserate/Satz und Druck:

bm druck ag, Seebüelstrasse 36, 8185 Winkel
Tel. 01 872 50 20, Fax 01 872 50 24, E-Mail: info@bmdruck.ch

Inserat: ½ Seite (130x92 mm) Fr. 150.– Externe Abonnemente (Fr. 40.–/Jahr)
Inserat: ¼ Seite (130x44 mm) Fr. 85.–

Die Dorfzeitung erscheint 12x jährlich, jeweils zu Anfang des Monats.

**Redaktionsschluss für die
Juli-Ausgabe:**

21. Juni 2004, 9.00 Uhr

Redaktionsteam:

Verena Gubler/Susanne Egli
Ursula Meier/Bruno Monticelli

www.winkel.ch

www.winkel-rueti.ch

M. Pini AG, Baugeschäft

Aus Norditalien eingewandert, begann Signor Pini im Jahre 1912 als Maurer und Dachdecker im Unterland selbstständig zu arbeiten. Das heisst, die heutige Familien AG wurde vom Urgrossvater der beiden heutigen Geschäftsführer zu Beginn des vorigen Jahrhunderts gegründet.

Der Grossvater hatte eine schwere Zeit, konnte die Firma aber auch während dem Krieg erhalten, indem er auf Bauernhöfen aushalf und kleinere Reparaturen übernahm. Mit bis zu 50 Angestellten erlebte die Firma in den Nachkriegsjahren einen Aufschwung, das war die Zeit der Hochkonjunktur und dem allgemeinen Bauboom.

Seit 8 Jahren hat die Firma auch einen Sitz in Winkel und vor 2 Jahren übernahmen Gino und Sandro Pini das Baugeschäft von ihrem Vater. Gino Pini als eidg. dipl. Bauleiter ist zuständig für die Administration und die Bauführungen, Sandro Pini, dipl. Bauführer, übernimmt die volle Verantwortung auf den Baustellen.





Heute arbeiten 20 Angestellte für das Baugeschäft M. Pini AG. Gerne würde auch wieder ein Lehrling als Maurer ausgebildet, aber es ist sehr schwierig, qualifizierte junge Leute zu finden, die den Beruf des Maurers erlernen wollen. Auch in diesem Beruf steigen die Ansprüche stetig.

Die Baufirma M. Pini AG ist generell im Hochbau tätig, macht aber auch Gipsarbeiten, Fassaden-Isolationen, Reparaturen und Umbauten. Vom Einfamilienhaus bis zum Mehrfamilienhaus werden alle Aufträge gerne angenommen. Für Grossüberbauungen fühlt sich die Firma zu klein und überlässt diese gerne den Grossunternehmern.

Vermehrt werden gesamte Bauleitungen übernommen, von der Baueingabe bis zur Übergabe eines fertigen Baus an den Kunden. Dies ist für den Kunden ein grosser Vorteil, weil er nur einen Ansprechpartner hat und die Kosten besser überschaubar sind. Spezielle Kundenwünsche werden berücksichtigt, für Probleme werden immer Lösungen gesucht und Reklamationen, falls es überhaupt solche gibt, werden ernst genommen.

Im über 90-jährigen Bestehen der Firma hat sich ein stattlicher Kundenkreis aufgebaut, der sich übers ganze Zürcher Unterland erstreckt. Mund-zu-Mund-Propaganda und die Werbung in der dorfszeitig sorgen für regelmässige Aufträge.

Die beiden Brüder Sandro und Gino Pini führen das Baugeschäft in der vierten Generation mit viel Freude am Beruf und ihr Ziel und oberstes Gebot ist – Gute Arbeit zu fairen Preisen.

Redaktionsteam (um)

Mitteilungen aus der Gemeindeverwaltung



Prüfung der Nebenkasse Bibliothek Winkel

Am 23. April 2004 prüfte die Rechnungsprüfungskommission Winkel die Kassenführung und die Belege der Bibliothek. Dabei wurde festgestellt, dass die Kasse übersichtlich geführt wird und alle Belege mit der Kassenführung übereinstimmen.

Der Gemeinderat bedankt sich bei Frau Doris Roth und ihrem Team für die gute Arbeit und die motivierte Führung der Bibliothek.

Hans Siegrist-Stiftung/Jahresrechnung 2003

Gemäss Prüfbericht der Rechnungsprüfungskommission Winkel vom 10. März 2004 wurde die Jahresrechnung der Hans Siegrist-Stiftung für das Jahr 2003 geprüft und dabei festgestellt, dass die Jahresrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmt und diese ordnungsgemäss geführt wird.

Beitrag an die Strassengenossenschaft Holzwegen-Mettenberg (Gemeinde Romoos LU)

Die Luzerner Gemeinde Romoos wurde in den letzten Jahren bereits mehrmals mit einem Beitrag im Rahmen der Inlandhilfe durch die Gemeinde Winkel unterstützt. Nach wie vor ist die Gemeinde in einer finanziell sehr unkomfortablen Lage. Mit Schreiben vom 26. April 2004 ersucht das Gemeindeammannamt Romoos den Gemeinderat Winkel um eine finanzielle Unterstützung der Strassengenossenschaft Holzwegen-Mettenberg.

Der Gemeinderat hat nach Prüfung der Unterlagen einen Beitrag von Fr. 6'700.– bewilligt. Dieser entspricht der für dieses Jahr fälligen Rückzahlungsrate eines Darlehens.

Vernehmlassung zum Entwurf des Gesetzes über die Information und den Datenschutz

Die Gemeinde Winkel hat zu dem Entwurf des Gesetzes über die Information und den Datenschutz Stellung genommen. Mit dem Gesetzesentwurf soll einerseits das Datenschutzgesetz revidiert, andererseits das Öffentlichkeitsprinzip für die Verwaltung eingeführt werden.

Der Gemeinderat erachtet es als unbestritten, dass das heutige Datenschutzgesetz überarbeitet und an die geänderten Bedürfnisse angepasst werden muss. Unverständlich ist jedoch, dass damit gleichzeitig das Öffentlichkeitsprinzip für die Verwaltung eingeführt werden soll. Dies, kurz nachdem sich die eine grosse Mehrheit von Stellungnahmen zur neuen Kantonsverfassung ganz klar gegen diesen auch dort vorgesehenen Systemwechsel aussprach. Der Gemeinderat hat sich nochmals ganz klar gegen diesen Systemwechsel ausgesprochen und beantragt, die Vorlage umfassend zu überarbeiten (nur Revision der Bestimmungen des Datenschutzgesetzes).

Geschwindigkeitskontrollen

Anlässlich einer von der Kantonspolizei am 9. April 2004 durchgeführten Geschwindigkeitskontrolle an der Embracherstrasse 19 in Winkel, Fahrtrichtungen Embrach / Winkel, wurden während rund eineinhalb Stunden insgesamt 102 Fahrzeuge kontrolliert. Davon mussten 10 Fahrzeuglenker wegen Überschreitens der signalisierten Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h verzeigt werden. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 67 km/h.

Anlässlich einer von der Kantonspolizei am 24. April 2004 durchgeführten Geschwindigkeitskontrolle an der Zürichstrasse in Winkel-Seeb, Fahrtrichtung Bachenbülach / Kloten, wurden während rund eineinhalb Stunden insgesamt 562 Fahrzeuge kontrolliert. Davon mussten 43 Fahrzeuglenker wegen Überschreitens der signalisierten Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h verzeigt werden. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 72 km/h.

Beitrag ans Zürcher Unterländer Jugendschiessen

Die Schützengesellschaft Bülach, vertreten durch Yvonne Bont, Rheinsberghof, 8180 Bülach, sucht für das 51. Zürcher Unterländer Jugendschiessen vom 4./5. September 2004, Gönner für Naturalgaben.

Nachdem der Gemeinderat bereits in den früheren Jahren für das Unterländer Jugendschiessen verschiedene Preise ausgesetzt hat, welche allerdings nur teilweise abgeholt wurden, soll dies auch für den diesjährigen Jubiläumsanlass weitergeführt werden.

Bewilligung der Pferdesporttage des Reitsportzentrums Waldhof

Das Reitsportzentrum Waldhof ersucht um Bewilligung zur Durchführung der Pferdesporttage auf dem Areal des Reitsportzentrums Waldhof in Rüti. Der Anlass ist geplant vom 8. bis 13. Juni 2004.

Der Gemeinderat erteilt dem Reitsportzentrum Waldhof die Bewilligung zur Durchführung der Pferdesporttage für die Zeit vom 8. bis 13. Juni 2004 sowie für die Installation einer Lautsprecheranlage während der Veranstaltung.

Patent zur Führung eines Reiterstüblis

Gestützt auf §2 des Gastgewerbegesetzes wurde Frau Heidi Braun, Waldhof 500, 8185 Winkel-Rüti, das Patent zur Führung des Reiterstübli im Reitsportzentrum Waldhof AG, Waldhof 500, 8185 Winkel-Rüti, erteilt.



Zivilstandsnachrichten April/Mai 2004

Geburten

Yiev, Aaliyah Sou Lin, Tochter des Yiev, Seang Bon und der Yiev geb. Marti, Nicole, geboren am 27. April 2004 in Wettingen AG.

Mägerle, Thomas Patrick, Sohn des Mägerle, Daniel Rolf und der Mägerle geb. Ammann, Stefanie, geboren am 1. Mai 2004 in Winterthur ZH.

Hatzikiriakos, Ilias Yannis, Sohn des Hatzikiriakos, Dimitrios und der Hatzikiriakos geb. Amiguet, Daniela Diana, geboren am 3. Mai 2004 in Zürich.

Mattig, Silvan Lars, Sohn des Mattig, Markus und der Mattig geb. Wehrli, Claudia Erika, geboren am 4. Mai 2004 in Zürich.

Uhler, Sophie Louène, Tochter des Uhler, Patrik und der Uhler geb. dos Santos Lopes, Helena Maria, geboren am 5. Mai 2004 in Bülach ZH.

Eheschliessungen

Özen, Bayram, türkischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Zürich und **Eroglu Fehimli geb. Eroglu**, Hatice, türkische Staatsangehörige, wohnhaft in Winkel, getraut am 27. April 2004 in Bülach ZH.

Todesfälle

Schläfli, René Silvio Urs, von Deisswil bei Münchenbuchsee BE, wohnhaft gewesen in Winkel, gestorben am 16. Mai 2004 in Winkel.

Das Zivilstandsamt Winkel

Einwohnerstatistik vom April 2004

	Total	Schweizer	Ausländer
Einwohner am 30. April	3646	3225	421
Einwohner am 31. März	3628	3209	419
+/-	+18	+16	+2



Grüngutabfuhr: Wöchentlich jeden Mittwoch



Infolge einer ausserordentlichen Veranstaltung des Gemeindepersonals, bleibt die Gemeindeverwaltung am:

Donnerstag, 3. Juni 2004 den ganzen Tag geschlossen.

Bei einem Todesfall sind der beigezogene Arzt oder die Firma Hans Gerber AG, Bestattungsdienste in Lindau, Tel. 052 355 00 11 gerne bereit, zu helfen.

Am Freitag, 4. Juni 2004, ab 8. 00 Uhr sind wir wieder für Sie da.

Gemeindeverwaltung Winkel

Fundbüro

Im Monat April/Mai wurden folgende Gegenstände abgegeben:

- **Brille**, Brillengestell Farbe gold, Fundort: Winkel, Breitistr. 10
- **Herrenuhr**, Marke Citizen, silber, Fundort: Sportplatz Rüti
- **Tasche**, Farbe schwarz mit gelber Aufschrift «Safety Garments», Fundort: Spielplatz bei Gemeindehaus

Finder oder Besitzer sollen sich bitte bei der Gemeindeverwaltung Winkel, Tel. 01 860 26 01, melden.

SVA Zürich

Renten 2004

Wann und wie erhalten Rentenberechtigte ihre Rente?

Invalidenversicherung

Wer auf Leistungen der Invalidenversicherung Anspruch erhebt, hat sich mit dem offiziellen Anmeldeformular bei der IV-Stelle seines Wohnkantons anzumelden. Für den Kanton Zürich lautet die Adresse: Sozialversicherungsanstalt des Kantons Zürich, IV-Stelle, Röntgenstrasse 17, 8087 Zürich.

Altersrente

Im Jahr 2004 beginnt der ordentliche Anspruch auf die Altersrente für Männer nach zurückgelegtem 65. und für Frauen nach zurückgelegtem 63. Altersjahr. Die Anmeldung hat mit dem offiziellen Formular bei jener AHV-Ausgleichskasse zu erfolgen, welche bei Eintritt des Versicherungsfalls für den Bezug der AHV-Beiträge zuständig ist (Adresse gegebenenfalls beim Arbeitgeber erfragen). Ist die Ehegattin oder der Ehegatte bereits Rentenbezügerin oder Rentenbezüger, so ist die gleiche Ausgleichskasse zuständig. Im Hinblick auf eine rechtzeitige Rentenauszahlung ist es empfehlenswert, die Anmeldung sechs Monate vor der Anspruchsberechtigung bei der Ausgleichskasse einzureichen.

Rentenaufschub und -vorbezug

Der Rentenbezug kann mindestens um ein Jahr und höchstens um fünf Jahre aufgeschoben werden. Die entsprechende Erklärung muss innerhalb des ersten Jahres seit Beginn der Rentenberechtigung mit dem Anmeldeformular für die Altersrente eingereicht werden.

Männer haben die Möglichkeit, die Rente ein oder zwei Jahre früher, das heisst bereits mit der Vollendung des 63. bzw. 64. Altersjahrs, zu beziehen. Dieser Vorbezug ist allerdings mit einer dauernden Kürzung der Altersrente von 6,8 % pro Vorbezugsjahr verbunden. Frauen bis Jahrgang 1941 können ihre Rente um ein Jahr, Frauen mit Jahrgang 1942 bis 1947 um ein oder zwei Jahre vorbezahlen. Für diese Jahrgänge kommt ein reduzierter Kürzungssatz von 3,4 % pro Vorbezugsjahr zur Anwendung. 1948 und später geborene Frauen können ihre Rente ebenfalls um ein oder zwei Jahre vorbezahlen. Allerdings beträgt für diese Frauen der Kürzungssatz 6,8 % pro Vorbezugsjahr. Der Vorbezug wird mit dem Anmeldeformular für eine Altersrente geltend gemacht. Es ist empfehlenswert, die Anmeldung 3 bis 4 Monate vor Erreichen des Altersjahres, ab welchem der Vorbezug gewünscht wird, einzureichen.

Erziehungsgutschriften

Für Versicherte, die Kinder grossgezogen haben, sind bei der Rentenberechnung Erziehungsgutschriften zu berücksichtigen. Die Erziehungsgutschriften

können auch dann beansprucht werden, wenn die Kinder bereits erwachsen sind. Der Anspruch auf Erziehungsgutschriften wird von den Ausgleichskassen bei der Rentenfestsetzung aufgrund der Angaben in der Rentenanmeldung automatisch geprüft.

Betreuungsgutschriften

Für Personen, die sich um pflegebedürftige Verwandte im gleichen Haushalt kümmern, werden Betreuungsgutschriften angerechnet. Als Verwandte gelten insbesondere Eltern, Kinder, Geschwister oder Grosseltern. Gleichgestellt sind Ehepartnerinnen, Schwiegereltern oder Stiefkinder. Die Verwandten müssen pflegebedürftig sein, d.h. eine Entschädigung oder einen Pflegebeitrag der AHV/IV für eine Hilflosigkeit mittleren oder schweren Grades beziehen. Die Anrechnung erfolgt nicht automatisch und nicht erst im Rentenfall. Damit der Anspruch nicht verjährt, muss er mit dem offiziellen Formular jährlich bei der Ausgleichskasse geltend gemacht werden.

Hilflosenentschädigung

In der Schweiz wohnhafte Altersrentnerinnen und Altersrentner, welche seit mindestens einem Jahr in mittelschwerem oder schwerem Grade hilflos sind, haben zusätzlich zu ihrer Altersrente Anspruch auf eine Hilflosenentschädigung.

Hilfsmittel

Für Versicherte, die erst nach Erreichen des AHV-Rentenalters invalid werden, gibt die AHV Hilfsmittel (Gesichtsepithesen, Rollstühle ohne Motor, Hörgeräte, orthopädische Schuhe, Sprechhilfegeräte für Kehlkopfoperierte, Perücken, Lupenbrillen) ab oder richtet Beiträge daran aus. Entsprechende Anmeldeformulare und Merkblätter sind bei der AHV-Ausgleichskasse zu beziehen, welche die Altersrente auszahlt.

Hinterlassenenrenten

Die Anmeldung für Hinterlassenenrenten (Witwen- und Witwerrenten sowie Waisenrenten für Kinder, deren Vater, Mutter oder beide Eltern gestorben sind) sollte unverzüglich nach dem Todesfall mit dem offiziellen Formular eingereicht werden. Der Anspruch auf eine Witwerrente erlischt mit der Vollendung des 18. Altersjahrs des jüngsten Kindes.

Der Anspruch auf Witwenrente steht nach dem Tode des geschiedenen Ehemannes auch der geschiedenen Frau zu, sofern sie Kinder hat und die geschiedene Ehe mindestens zehn Jahre dauerte. Ein Anspruch besteht auch dann, wenn die geschiedene Frau bei der Scheidung das 45. Altersjahr vollendet hat und die Ehe mindestens zehn Jahre dauerte. Ferner besteht ein Anspruch, wenn das jüngste Kind das 18. Altersjahr vollendet, nachdem die geschiedene Mutter das 45. Altersjahr zurückgelegt hat. Erfüllt die geschiedene Frau nicht mindestens eine der vorgenannten Bedingungen, besteht nur solange Anspruch

auf eine Witwenrente, als sie Kinder unter 18 Jahren hat. Eine Witwen- oder Witwerrente, die mit der Wiederverheiratung erloschen ist, kann nach der Scheidung der neuen Ehe wieder aufleben, sofern die geschiedene oder ungültig erklärte Ehe weniger als zehn Jahre gedauert hat. Der Anspruch ist mit einem neuen Antrag an die Ausgleichskasse geltend zu machen.

Anspruch auf Waisenrenten besteht für Kinder bis zum vollendeten 18. und für Kinder in Ausbildung längstens bis zum vollendeten 25. Altersjahr. Unter den gleichen Voraussetzungen besteht auch für verheiratete Waisen ein Rentenanspruch.

Bilaterale Abkommen Schweiz/EU

Auf den 1. Juni 2002 wurden die bilateralen Abkommen mit der EU sowie das revidierte Abkommen mit der EFTA in Kraft gesetzt. Im Bereich der sozialen Sicherheit haben diese Abkommen zum Ziel, Erwerbstätige und Rentenbeziehende aus der Schweiz, den EU-Staaten und den EFTA-Ländern gleich zu behandeln.

Stellt die für die Auszahlung einer schweizerischen Rente zuständige Ausgleichskasse in irgend einer Form (z.B. durch Angaben im schweizerischen Anmeldeformular) fest, dass in einem EU- oder EFTA-Staat Versicherungszeiten zurückgelegt wurden, hat sie auch das **Anmeldeverfahren für den Leistungsbezug beim mitbeteiligten Staat** einzuleiten. Je nach Fall sind zusätzliche EU-Formulare auszufüllen. Die zusätzlich ausgefüllten Formulare werden mit weiteren Unterlagen über die Schweizerische Ausgleichskasse in Genf, welche als Verbindungsstelle fungiert, an die ausländische Sozialversicherung weitergeleitet.

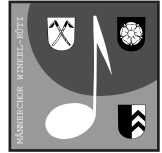
Die erwähnten EU-Formulare (E 101-E 207) sind im Internet unter **www.bsv-vollzug.ch** abrufbar.

Rentenauszahlung

Die Renten und Hilflosenentschädigungen werden jeweils zum Voraus in den ersten 20 Tagen eines Monats ausgerichtet.

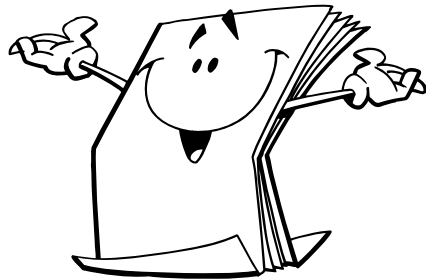
Für weitere Auskünfte sowie den Bezug von Merkblättern und Anmeldeformularen stehen die zuständigen AHV-Ausgleichskassen (Adresse gegebenenfalls beim Arbeitgeber erfragen) und die AHV-Zweigstellen zur Verfügung. Merkblätter und Formulare können auch über unsere Homepage **www.svazurich.ch** – heruntergeladen werden.

SVA Zürich, Röntgenstrasse 17, 8087 Zürich,
Tel. 01 448 50 00, www.svazurich.ch



Papiersammlung 2004

Samstag, 26. Juni 2004



Zur Erinnerung noch in Sachen Papiersammlung:

Machen Sie die Zeitungsbündel maximal nur 20 cm hoch und binden diese mit einer Schnur zusammen. Sie erleichtern uns so den Abtransport! Kein Plastik, kein Karton, keine Tetrapackungen, ansonsten lassen wir die Bündel stehen!



Klassenzuteilung für das Schuljahr 2004/05

Personelle Änderungen

Auf Ende des Schuljahres werden uns die Mittelstufenlehrer Christoph Müller und Marc Burkhardt sowie die Kindergärtnerin Rahel Leimbacher verlassen.

Unsere langjährige Logopädin Cornelia Kegel wird ebenfalls aus dem Schulteam austreten. An dieser Stelle danken wir den austretenden Lehrkräften für ihren Einsatz für die Schule Winkel.

Durch die Sparauflagen des Kantons wird nur eine Mittelstufenlehrperson neu angestellt. Tamara Kempf wird die künftige 5. Klasse von Christoph Müller als Halbklassse weiterführen.

Den Kindergarten Tüfwis wird Maria Bodenmüller übernehmen.

Niels Zubler wird zu 50 % als Logopäde eingesetzt und zugleich die neu geschaffene ISF-Lehrstelle zusammen mit Amanda Rüegg teilen.

Wie angekündigt müssen einige Klassen neu aufgeteilt werden. Es werden zwei kleine Halbklassen aufgelöst (die jetzige 1. Kl. von Frau Leimeroth sowie die 5. Kl. von Herrn Müller) und in die bestehenden Parallelklassen integriert.

Die Tabelle zeigt die neue Aufteilung und die aktuellen Schülerzahlen für das kommende Schuljahr (vorbehältlich Zu- und Wegzug von Schülern).



1. Kl.	L. Brändli/K. Maag	Grossacher B		24
1. Kl.	D. Leimeroth	Grossacher B	10	21
3. Kl.			11	
2. Kl.	N. Bohnenberger	Grossacher A		24
3. Kl.	M. Würscher/U. Spirig	Grossacher A		17
4. Kl.	A. Forrer	Grossacher B		19
5. Kl.	J. Aeby	Grossacher A		21
5. Kl.	T. Kempf	Grossacher B		15
6. Kl.	Th. Baer	Grossacher A		22

1. Kl.	B. Baumann	Rüti	8	18
2. Kl.			10	
3. Kl.	A. Jubin	Rüti	8	18
4. Kl.			10	
5. Kl.	M. Ganz	Rüti	9	17
6. Kl.			8	

Kiga	A. Schweizer	Tüfwis unten	1. Kg: 11	
			2. Kg: 11	22
Kiga	M. Bodenmüller	Tüfwis oben	1. Kg: 10	
			2. Kg: 10	20
Kiga	M. Hildebrand	Breiti	1. Kg: 9	19
			2. Kg: 10	
Kiga	K. Anderegg	Rüti	1. Kg: 11	
			2. Kg: 11	22

Total Schüler: 299

Englisch ab der 2. Klasse ab Schuljahr 2005/06

Der Bildungsrat hat beschlossen, Englisch als obligatorisches Schulfach ab der 2. Klasse der Primarschule einzuführen. Die Einführung wird zeitlich gestaffelt und soll zwischen den Schuljahren 2004/05 und 2006/07 erfolgen. Der genaue Zeitpunkt wird den Gemeinden überlassen, wobei folgende Rahmenbedingungen eingehalten werden müssen:

- Unterrichtsorganisation mit Blockzeiten (Winkel: erfüllt)
- Genügend ausgebildete Lehrpersonen (Winkel: erfüllt)
- Gleichzeitiger Beginn aller Primarschulen im Einzugsgebiet einer Oberstufenschulgemeinde

Die Kreisgemeinden der Oberstufe Bülach haben sich geeinigt, mit dem Englischunterricht im Schuljahr 2005/06 zu starten.

Die Integration von Englisch führt zu einer leicht höheren Lektionenzahl für die Schülerinnen und Schüler. Die Fächer Deutsch und «Gestaltung und Musik» werden gleichzeitig gestärkt. Die Gesamtlektionenzahl liegt jedoch noch immer am unteren Rand des schweizerischen Durchschnitts.

Reduktion der Lektionen in der 5. und 6. Klasse

Der Abbau der Handarbeitslektionen in der 5. und 6. Klasse hat eine Reduktion der Wochenlektionen für die Schülerinnen und Schüler zur Folge. Statt der bisherigen 28 enthält der Stundenplan nur noch 26 obligatorische Lektionen pro Woche. Zwei dieser Unterrichtsstunden werden jedoch neu in der Halbklassse erteilt, wobei mehr auf die individuellen Bedürfnisse der Kinder eingegangen werden kann. Am Umfang der Unterrichtszeit für die Klassenlehrpersonen ändert sich nichts.

Aus den Verhandlungen der Oberstufenschule Bülach

Kostenbeiträge an Busabos werden gestrichen

An der Sitzung vom 18. Mai hat die Schulpflege der Oberstufenschule Bülach die freiwilligen Beiträge an die Kosten für Monatsabonnemente und Mehrfahrtenkarten der öffentlichen Busbetriebe ab dem Schuljahr 2004/05 gestrichen.

Die Oberstufenschule Bülach bezahlte bisher den Schülerinnen und Schülern in den Kreisgemeinden, die in ein Schulhaus ausserhalb ihrer Wohngemeinde zugeteilt waren, die Kosten für das Busabonnement des ZVV. Der Beitrag umfasste sechs Monate à 50 Franken jeweils für die Zeit von den Herbst- bis zu den Frühlingsferien. Insgesamt beliefen sich diese Beiträge auf etwa 35'000 Franken pro Jahr. Vor dem Hintergrund der kantonalen Sparmassnahmen im Bildungswesen sieht sich auch die Oberstufenschule Bülach einem zunehmenden Spardruck ausgesetzt. Als Folge davon hat die Schulpflege beschlossen, die freiwilligen Beiträge an die Kosten für das Busabonnement ab dem Schuljahr 2004/05 vollumfänglich zu streichen. Jugendlichen im Oberstufenalter ist eine Fahrt mit dem Fahrrad von maximal fünf bis sechs Kilometern pro Schulweg auch in den Herbst- und Wintermonaten zuzumuten. Die Fahrkosten für die wenigen wirklichen Schlechtwettertage, die die Eltern neu übernehmen müssen, sind wesentlich geringer als die Kosten für sechs Monatsabonnemente.

Ferienplan Schuljahre 2004 bis 2006

Ausserdem hat die Schulpflege den Ferienplan für die Schuljahre 2004/05 und 2005/06 genehmigt. Der Ferienplan gilt für die Primarschulen in den Kreisgemeinden, die Berufswahlschule sowie die Oberstufenschule. Die Ferien und Freitage für das kommende Schuljahr 2004/05 sind bereits vor einem Jahr genehmigt und publiziert worden und bleiben deshalb unverändert.

Externe Schulungen

Schliesslich hat die Schulpflege fünf neue Kostengutsprachen für die externe Schulung von Schülerinnen und Schülern bewilligt, welche nicht in einer Regel- oder Kleinklasse der Oberstufenschule Bülach unterrichtet werden können. Ebenfalls bewilligt hat die Schulpflege die Verlängerung der Kostengutsprache für insgesamt sieben Jugendliche, welche bereits seit mindestens einem Jahr extern geschult werden.

Oberstufenschulpflege Bülach

Pfarrefest 2004

Samstag/Sonntag, 12./13. Juni

**Samstagnachmittag, 12. Juni von
14.00 bis 17.15 Uhr**

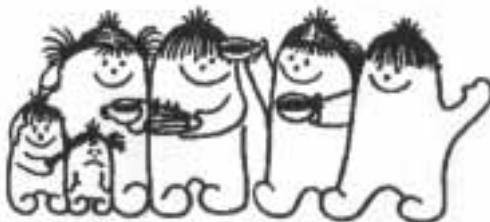
Viele Spiele und Attraktionen:

- Riesenhügelbahn
- Blasio-Matte
- Mohrenkopfschleuder
- Millionenspiel
- Geschichten im Hüttli und vieles mehr...



Für Kinder, für Familien, für Jung und Alt, für Leute die das Leben lieben, für dich und mich!

Und dann 17.30 Uhr,
unter den Bäumen:
Familiengottesdienst
mit dem Jugendchor
St. Laurentius.



Samstagabend

Nachessen für die Familie nach dem Gottesdienst – bei Schönwetter unter den Bäumen...

Feines aus der Küche mit musikalischer Begleitung.



Wettbewerb für alle mit kniffligen, lustigen Fragen – originellen Preisen!



S'Fekkerchörli ist da!

«Fekker» sind lustige Lebensleute...
Tanz für Beschwingte, unter den Bäumen der sommerliche Schwatz, feines für den Magen...
Treffpunkt Pfarrei.



Sonntag, 13. Juni 2004

10.30 Uhr, Pfarrei-Festgottesdienst mit dem Kirchenchor anschliessend: Festtrunk im Saal

Wegen Papstbesuch und Jodlerfest am Sonntag vorher, verschieben wir die Feier des Dreifaltigkeitssonntags ausnahmsweise und feiern das Namensfest unserer Kirche an diesem Sonntag.

Sie sind alle herzlich eingeladen!

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde



**Pfarramt: Pfarrer Jost Ohler, Im Hofacher 31, 8185 Winkel,
Tel. 01 860 50 20, Fax 01 860 50 48 , E-mail: jostohler@refkirchebuelach.ch**



Beachten Sie bitte die Veranstaltungen und Gottesdienste unserer Kreiskirchengemeinde Bülach. Sie finden die Termine in den Gemeindeseiten des Kirchenboten, der allen Reformierten zugestellt wird, in der Tagespresse (Kirchenzettel) und im Internet unter www.refkirchebuelach.ch. Wenn Sie den Kirchenboten nicht bekommen, lassen Sie es uns bitte wissen, denn dann sind Sie bei uns nicht als «reformiert» gemeldet!

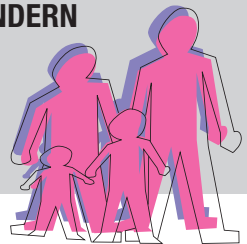
Gottesdienste

Sonntag, den 6. Juni, 10.45 Uhr, Breiti-Saal, Gottesdienst mit Pfr. Jost Ohler, Klavier: Jin Bolli

Vorschau: Sonntag, den 4. Juli, 10.45 Uhr, Wald-Gottesdienst für die ganze Familie mit Taufe, Kinderprogramm und Brätle, Posaunenchor Bülach

EIN BESONDERER GOTTESDIENST FÜR FAMILIEN MIT KINDERN

**SONNTAG, 4. JULI, 10.45 UHR
IM WALD BEIM SCHÜTZENHAUS WINKEL**



**Morgenbesinnung in der Hans Siegrist-Siedlung
Dienstag, den 29. Juni, 9.30 Uhr**

Vorschau: Dienstag, den 31. August, 9.30 Uhr

Die Werktagsgottesdienste sind eine Möglichkeit, Gottesdienst einmal im Monat am Werktag zu feiern. Die Morgenbesinnung findet im Mehrzwecksaal der Hans Siegrist-Siedlung in Winkel statt. Eingeladen ist, wer Zeit hat.

Gruss aus dem Pfarrhaus!

Der Familiengottesdienst im Mai war ein schöner Erfolg. Ganz herzlichen Dank noch einmal dem Winkel-Rüti-Kinderkirchenteam. Wir sind ja immer darum bemüht, dass sich auch die Kinder und Jugendlichen in unseren gottesdienstlichen Veranstaltungen wohl fühlen. Deswegen bieten wir grundsätzlich zu den Gottesdiensten in Winkel auch ein Kinderprogramm an. Und bald treffen wir uns wieder zum Waldgottesdienst, der auch familiengerecht gestaltet werden wird. Vogelgezwitzcher, Glockenklang oder die überwältigende Vielfalt und Pracht der Natur erinnern uns in dieser Zeit besonders an die grosse Gotteskraft in die wir eingebettet sind. Solches Wissen lässt uns zufriedener leben und, so hoffe ich, es macht auch das Sterben erträglicher. Denn ich sehe es als Eingang zur ewigen Harmonie, Rückkehr zur Heimat des Ursprungs, wie immer man sich das auch vorstellen mag. Das Leben spielt sich zwischen Werden und Vergehen ab. Ich meine, wer sich das vor Augen hält und versucht, nicht nur sein Gewordensein, sondern auch sein Werden von Gott her zu verstehen, der hat etwas von seinem Dasein trotz aller Gefährdungen und Probleme. Ich wünsche Ihnen, dass Sie aufs Schöne und Gute schauen können. So, dass Ungutes überlagert wird und Sie die Sommerzeit bewusst geniessen werden. Ich freue mich mit der Kirchenkommission darauf, Sie in unseren Gottesdiensten willkommen heissen zu dürfen.

Mit besten Grüssen Euer Pfarrer Jost Ohler

Herzlich willkommen!

Zu einem Besuch bei uns, Im Hofacher 31 in Winkel, sind Sie herzlich eingeladen.

Man kann ohne Voranmeldung einfach kommen und dann wieder gehen, wann man will (bis ca. 22.00 Uhr).

Mittwoch, den 16. Juni 2004, ab 20.00 Uhr

OFFENES PFARRHAUS WINKEL

Katharina und Jost Ohler

**Informationen über unsere Kirchgemeinde per Internet: www.refkirchebuelach.ch
Dort finden Sie auch interessante Hinweise und Links!**

**Haben Sie Fragen, Anliegen oder Bemerkungen?
Treten Sie mit Pfarrer Jost Ohler in Kontakt: jostohler@gmx.ch**



Waldgottesdienst in Winkel Sonntag, 4. Juli 2004



Wir laden alle herzlich ein, zu unserem Familiengottesdienst mit Kinderprogramm im Freien, die Kirchenkommission Winkel.

Ort: Parkplätze Schützenhaus Winkel, Waldgrillstelle links, dem Wald entlang Richtung Geerenstrasse.

Zeit: Beginn des Gottesdienstes, 11.00 Uhr, mit Pfarrer Jost Ohler

Der Gottesdienst wird vom Posaunenchor umrahmt

Anschliessend gemütliches Beisammensein



Grillstelle vorhanden



Spielmöglichkeiten für Kinder

Picknick und Getränke, evtl. Wolldecke, Fussball, Federball etc. sind mit zu bringen.

Bei schlechter Witterung findet der Gottesdienst im Breitisaal statt. Telefon 01 860 50 20 gibt ab 8.00 Uhr Auskunft.



Neue Comics für Kinder und Jugendliche

Der kleine Spirou	Band 10+11
Onkel Dagobert	Band 15,16,17, 21, 22, 24
Spirou + Fantasio	Band 21, 22, 23, 24, 30
Jonas Valentin	Band 1

Neue Kassetten für Kinder

Bibi Blocksberg	Band 20–25
Benjamin Blümchen	Band 20–25
Die Knickerbocker-Bande	Band 10–15, 21, 22

Neue Zeitschrift: «Mein schöner Garten SPEZIAL»

Als Ergänzung zu unseren Garten-Zeitschriften haben wir noch diese Zeitschrift abonniert. Sie erscheint 5-mal jährlich und behandelt jeweils ein Thema ausführlich, z.B. «Alles über Kletterpflanzen» oder «Terrasse und Balkon». Wir sind begeistert von dieser Zeitschrift; Sie bestimmt auch!

Wir freuen uns auf Ihren nächsten Besuch.
Ihr Bibli-Team

Die Bibliothek ist im Schulhaus Grossacher **B**, Tel.-Nr. **01 886 32 33**

Öffnungszeiten

Montag	15.00 bis 16.30 Uhr
Dienstag	15.00 bis 16.30 Uhr
	19.00 bis 20.00 Uhr
Mittwoch	9.45 bis 10.45 Uhr
	14.30 bis 15.30 Uhr
Donnerstag	15.00 bis 16.30 Uhr
Samstag	10.00 bis 11.30 Uhr

Schulferien: Samstag, 10.00 bis 11.30 Uhr

www.winkel.ch —> Freizeit —> Gemeinde- und Schulbibliothek

Menü

Der nächste Mittagstisch findet am

Dienstag,
8. Juni 2004,

um 12.00 Uhr,
in der Hans Siegrist-Siedlung statt.

Anmeldung:

Eintragung auf unseren Listen
bei den Eingängen oder am
Donnerstag, 3. Juni 2004, ab 18.00 Uhr,
bei Frau C. Brun, Telefon 01 860 74 22

Ortsvertretung Pro Senectute Winkel

Kontaktperson:

Martha Regina Surber, Tel. 01 860 02 46

«Ich pflege meinen Vater bei mir zu Hause. Wieviel darf ich für Pflege, Kost & Logis verlangen?»

Auskunft und Beratung in Sachen Wohnen, Finanzen, Sozialversicherung, Hilfsmittel, Vermittlung von Hilfen und Pflege zu Hause (Spitex), Entlastungsdienste, Umzugshilfe, Beziehungsfragen usw.

Der **Beratungsdienst** steht der gesamten Bevölkerung zu **Altersfragen** zur Verfügung. Die Beratungen sind kostenlos und werden selbstverständlich vertraulich behandelt. Für Ihr Anliegen nehmen wir uns gerne Zeit.

Pro Senectute Kanton Zürich
Dienstleistungszentrum Bülach
Hintergasse 11
8180 Bülach

Tel. 01 864 19 30
Fax 01 864 19 39
E-Mail: buelach@zh.pro-senectute.ch

Glückwunschtelegramme



Herr Hans Schütz vollendet am 3. Juni bei guter Gesundheit sein **80. Lebensjahr**. Herzliche Gratulation!

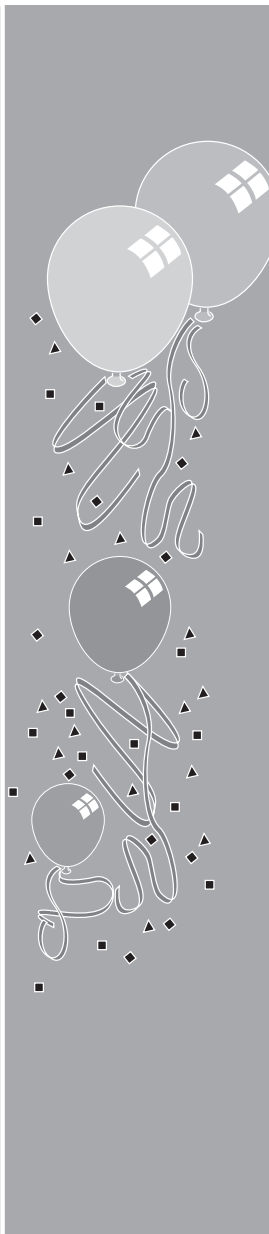
Aufgewachsen ist er im Berner Jura; seit 1960 wohnt er an der Haldenstrasse 22 in Winkel. Ab 1961 führte er zusammen mit seiner Frau und den beiden Söhnen eine Firma für Apparatebau. Namhafte Auftraggeber im Zürcher Unterland und am Flughafen verhalfen dem Familienbetrieb zu erfreulichen Geschäftsabschlüssen.

Jedoch war auch die Firma Schütz von der Rezession betroffen, so dass sich der Seniorchef 1997 zurückzog und das Geschäft seinem Sohn Urs übergab. Wenn erwünscht, steht ihm Hans Schütz beratend bei.

Ansonsten gibt es genug Arbeit in Haus und Garten. Täglich kocht er das Mittagessen für die berufstätige Tochter und die Enkelin, was für ihn kein Problem ist. Seine Eltern hatten ein Restaurant, wo er das nötige Rüstzeug mitbekam.

Wir wünschen dem kontaktfreudigen Winkler-Bürger weiterhin gute Gesundheit und frohen Sinn und natürlich viele Gratulationen und Sympathiebeweise zu seinem Geburtstag.

Redaktionsteam (vg)



Glückwunschtelegramme



Am 27. Juni kann **Herr Fritz König**, wohnhaft an der Mülibachstrasse 7, seinen **80. Geburtstag** feiern. Herzlichen Glückwunsch!

Aufgewachsen ist er in Olten und Zürich, sein Bürgerort heisst Deisswil und ist bei Münchenbuchsee im Kanton Bern. Als gelernter Buchhändler arbeitete er in jungen Jahren gerne im literarischen Bereich, bis dass es ihn hinauszog in die weite Welt. Nach einer Zusatzausbildung betätigte er sich als Zahlmeister auf Kreuzfahrtschiffen in der Karibik, rund um Skandinavien und Island. Nach ungefähr fünf Jahren kehrte er in die Schweiz zurück und absolvierte eine Ausbildung in der Werbebranche. Die letzten fünfzehn Jahre vor seiner Pensionierung leitete er ein Werbebüro.

Vor rund zwei Jahren zog das Ehepaar König nach Rüti-Winkel. Als Stadtmenschen wollten sie die Möglichkeit haben, in kurzer Zeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln die City zu erreichen. Von hier wohnenden Freunden wurde ihnen Winkel empfohlen. Nun geniessen sie die schöne Aussicht von der Dachterrasse und sehen Flugzeuge starten und landen – der Lärm stört sie überhaupt nicht, wie sie sagen. Herr und Frau König sind sehr glücklich, dass sie die Natur direkt vor der Haustüre haben. So können sie mit ihrem Hund durch Feld und Wald gehen und jede Jahreszeit in vollen Zügen geniessen.

Der 80. Geburtstag wird auf einem Bauernhof in der Ostschweiz gefeiert. Wir wünschen dem Ehepaar König und ihren Gästen ein unvergessliches Fest bei strahlendem Sonnenschein und für die Zukunft vor allem gute Gesundheit.



Redaktionsteam (vg)

desktop publishing ■ scanning ■ pdf
 filmbelichtung ■ lithografie ■ colorprints
 offsetdruck ■ ein- oder mehrfarbig ■ couverts
 broschüren ■ briefpapier ■ visitenkarten
 prospekte ■ schneiden ■ stanzen ■ rillen
 perforieren ■ nummerieren ■ lochen ■ kleben



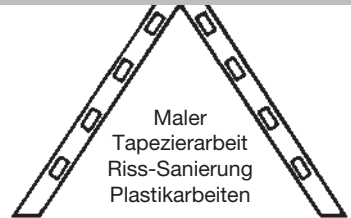
bm druck ag
 seebüelstrasse 36
 8185 winkel

ihr fullservice unter einem dach
 tel. 01 872 50 20 info@bmdruck.ch
 fax 01 872 50 24 www.bmdruck.ch



H. Riesen Maler- & Tapezierarbeiten

Rigistrasse 13
 8185 Rüti-Winkel
 Tel. & Fax 01 860 77 55
 Natel 079 665 61 12



Topcar

Carrosserie und Spritzwerk GmbH

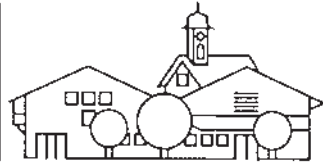
Feldstrasse 60 · 8180 Bülach · Tel. 01 862 34 34 · Fax 01 862 00 73



- Fusspflege
- Fussreflexzonen-Massage
- Klassische Massage
- Rücken- und Nacken-Massage

D. Bretschneider, Altrenbenstrasse 31, 8185 Rüti-Winkel, Telefon 01 862 30 40

**Kulturkommission
8185 Winkel**



Primarschulpflege Winkel



Gemeinsamer Anlass von Primarschule und Kulturkommission

Donnerstag, 24. Juni

Ein Tag mit Andrew Bond

Vom Kindergarten bis hinauf zur 6. Klasse arbeiten die Kinder an diesem Tag in Musik-Workshops mit dem bekannten Kinderlieder-Komponisten und Pädagogen. Eltern, Grosseltern und Freunde, aber auch die ganze Dorfbevölkerung lassen sie am Abend an diesem Erlebnis teilhaben mit einer

Einladung zum Konzert um 19.00 Uhr im Breitisaal
Eintritt gratis. Kommen Sie, hören Sie und singen Sie mit!



TÖFF

Kurs A1/A ab Fr. 280.-/Verkehrskunde Fr. 220.-

Fahrschule M. J. Strebel AG
Tel. 01 261 58 58/01 860 36 86
www.mstrebel.ch



M. Pini AG Bauunternehmung

8165 Oberweningen Tel. 043 422 82 82
8185 Winkel-Rüti Fax 043 422 82 83

- Neubauten / Umbauten / Renovationen
- Kundenmaurer und Gipsarbeiten
- Aussenisolationen und Fassadensanierungen
- Leichtbauwände und Decken
- Betonsanierungen / Betonbohren
- Gerüste

lignoflor

Lignoflor AG
Mandachstrasse 52
8155 Niederhasli
Tel. 01 322 88 82
Fax 01 322 88 85

Parkett

Ihr Fachgeschäft für alle Parkettarbeiten.

Geschäftsführer B. Burkhalter, Winkel

**Immer einen
Schritt voraus!**

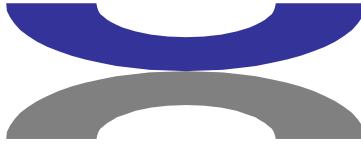


Mercedes-Benz

H.R. Baggenstoss AG

Kasernenstrasse 4
8184 Bachenbülach
Tel. 01 861 18 18
h.r.baggenstoss@bluewin.ch
www.baggenstoss-ag.ch

Naturheilpraxis



Manuela Schädeli

Tage der offenen Tür

Freitag, 4. Juni 2004, 14.00–18.00 Uhr
Samstag, 5. Juni 2004, 12.00–16.00 Uhr

Kurzinformation über Ausleitherapien
Freitag, 15.00 Uhr/Samstag, 14.00 Uhr
Heilpflanzen-Wettbewerb

Nach meinem erfolgreichen Abschluss als Naturheilpraktikerin, freue ich mich, nun mein Wissen praktisch anwenden zu können.

Ich lade Sie herzlich ein, meinen Praxisraum an der Leibrächistrasse 3c, in Winkel zu besichtigen und mein neues Tätigkeitsgebiet kennen zu lernen.

Gerne informiere ich Sie über mein Therapieangebot.

Auf alle Termine, welche an diesen Tagen vereinbart werden, gewähre ich 10 % Rabatt.

Ich freue mich auf Ihren Besuch

Manuela Schädeli
Naturheilpraxis, Leibrächistrasse 3c, 8185 Winkel, Tel. 01 862 65 56



Der Vorstand vom NVV Winkel empfiehlt die vom Zürcher Vogelschutz und NVV Stallikon-Wettswil organisierte Exkursion am:

Sonntag, 6. Juni 2004

Von der idyllischen Reppisch zu den Höhen des Albis

Die Reppisch in ihrem noch auf weite Strecken natürlichen Flussbett gehört im Kanton Zürich zu den wenigen sparsam verbauten Fliessgewässern und konnte deshalb mit dem einmaligen Projekt «Reppischkorridor» stark aufgewertet werden. Der Wald der Albiskette mit seinen «Eggen», Zungen und Hangwiesen verfügt über natürliche und naturnahe Partien. Es gibt eine Fülle schöner Pflanzen, Sträucher und Bäume. Mit einem gemütlichen Ausklang in der Felsenegg beschliessen wir die Exkursion.



NVV Stallikon-Wettswil

Treffpunkt: 9.00 Uhr, Postautohaltestelle Gamlikon (Stallikon)

Dauer: 3 Stunden

Zürich HB ab 8.26 Uhr (S10) oder Tram 14 bis Triemli, Triemli ab 8.41 Uhr (Bus 235)

Die An- und Rückreise erfolgt individuell. Die Exkursion findet bei jeder Witterung statt. Unkostenbeitrag für Erwachsene Fr. 5.–
Feldstecher nicht vergessen. Fahrplanänderungen vorbehalten.

Für den NVV Winkel
R. Fink

Pferdesporttage

Winkel-Rüti 2004

8. Juni - 13. Juni



Dienstag, 8. Juni

LII und MI

Mittwoch, 9. Juni

RI/LI Jungpferdeprüfungen

Donnerstag, 10. Juni

Seniorenspringen

Freitag, 11. Juni

RII und RIII

Samstag, 12. Juni

Anfängerspringen und RI/LI

Sonntag, 13. Juni

*Freie Prüfungen, Ponies und **RII/LII Derby***



www.reitzentrum-koella.ch

Restaurant und Barbetrieb jeden Tag
besuchen Sie uns!!

Reitsportzentrum Waldhof, Pferdesporttage

GUTSCHEIN

für 1 Wurst mit Brot

(Gültig an den Tagen 8. Juni - 13. Juni)

Reitsportzentrum Waldhof, Pferdesporttage

GUTSCHEIN

für 1 Getränk (Mineral oder Bier)

(Gültig an den Tagen 8. Juni - 13. Juni)



Gesundes Zahnfleisch und weisse Zähne sind kein Zufall!



PRAXIS FÜR DENTALHYGIENE

Dipl. Dentalhygienikerin SSO/Mitglied SDHV

Diana Hottinger
Tel. 01 886 38 38

Lufingerstrasse 21
8185 Rüti Winkel



W I D M E R

TREUHAND UND STEUERBERATUNG

Treuhand

- Steuerberatungen · Grundstückgewinnsteuern
- Buchhaltungen · Mehrwertsteuern
- Firmengründungen · Erbteilungen

Liegenschaften

- Verwaltungen · Vermittlungen
- Stockwerkeigentums-Begründungen
- Grundbuchgeschäfte · Bautreuhand

KASERNENSTRASSE 24 · CH-8180 BÜLACH

TEL. 01 862 05 15 · FAX 01 862 05 70 · E-MAIL INFO@WIDMER-TREUHAND.CH



TOYOTA Garage Albert Harlacher

Toyota-Vertretung · Reparaturen sämtlicher Marken
Migrol-Tankstelle, Benzin / Diesel · Service – Ersatzwagen

8185 Winkel bei Bülach · Telefon 01 872 50 90 · Telefax 01 872 50 95

ANDREA EICHMANN-INDRAK

Eidg. dipl. Immobilien-Treuhänderin

IMMOBILIEN-TREUHAND

Büelhofstrasse 11
8185 Winkel-Rüti
Tel. 01 860 92 15
Fax 01 860 21 73
Natel 079 416 92 68

www.eichmann-immotreuhand.ch
andrea@eichmann-immotreuhand.ch

Verwaltung von Wohn- und Geschäftshäusern
Verwaltung von Stockwerkeigentum
Erstvermietung/Vermietung
Fachberatung in allen Fragen rund ums Gebäude
Immobilienbewirtschaftung
Bautreuhand



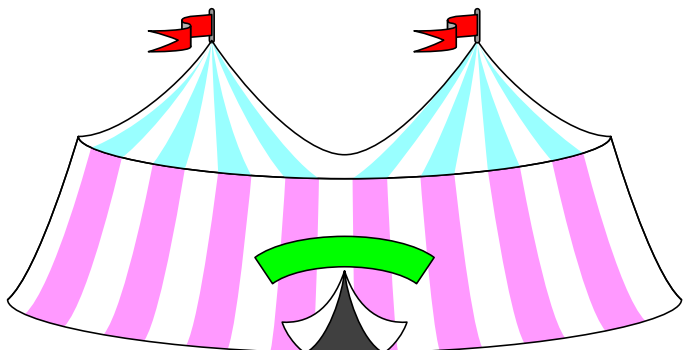
Der etwas andere Zirkus...

Im gemütlichen Zweimastenzelt des nostalgischen Zirkus Liliput, geniessen wir Zauberei, Verwandlungskunst, Balanceakte, Akrobatik und einen feinen Spaghetti-Plausch.

- Wann:** Freitag, 25. Juni 2004
- Besammlung:** 18.00 Uhr, Parkplatz Gemeindehaus
- Rückkehr:** ca. 23.30 Uhr, Parkplatz Gemeindehaus
- Kosten:** Fr. 55.- (inkl. Eintritt, Spaghettiplausch)
exkl. Zugbillett, Getränke, Salat, Dessert

**Anmeldung bis spätestens Samstag,
5. Juni 2004 an:**

Manuela Schädeli, Tel. 01 862 65 55 oder manuela.schaedeli@swissonline.ch





Babysitterkurs

Für Mädchen und Buben ab 6. Klasse

- Wann:** Montag, 28. Juni und Dienstag, 6. Juli 2004
von 18.00–21.00 Uhr
- Wo:** Schulhaus Grossacher B, UG im Mittagstischraum (unter Bibliothek)
- Kosten:** Fr. 40.– für Mitglieder Frauenverein (Mutter)
Fr. 45.– für Nicht-Mitglieder
- Kursleitung:** Anne Forster, Kursleiterin SRK
- Inhalte:** Im Kurs bekommst du Sicherheit im Umgang mit Babys und Kleinkindern. Du lernst...
- welche Bedürfnisse sie haben
 - was sie gern essen und trinken
 - was ihnen gut tut, wenn sie weinen
 - wie du dich mit ihnen beschäftigen kannst
 - was du tun sollst bei Notfällen
 - was deine Arbeit wert ist

Damit du anschliessend auch Arbeit bekommst, wirst du auf der Babysitterliste aufgeführt, die beim Frauenverein erhältlich ist.



Anmeldung

An: Frauenverein, 8185 Winkel oder **Tel. 01 860 77 54**, oder
Email: priscadurrer@hispeed.ch, Fax: 01 886 24 28

Name/Vorname: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Chrabelgruppe Winkel



Der Coiffure kommt

Im Juni treffen wir uns am **Montag, 7. und 21. Juni 2004, ab 15.00 Uhr** im Mehrzweckraum der Hans Siegrist-Siedlung. Interessierte Eltern sind jederzeit willkommen.

Am 21. Juni ist ein spezielles Chrabeln. Der Coiffure kommt zu uns. Yvonne, eine gelernte Coiffeuse und Mutter von drei Kleinkindern, wird den Kleinen eine rassige Frisur schneiden.

Interessierte Eltern können ihre Sprösslinge bei Alexandra Widrig, Tel. 01 251 71 08 oder Beatrice Hüsler, Tel. 01 862 27 82 anmelden.

Anschliessend verabschiedet sich die Chrabelgruppe in die Sommerpause. Wir wünschen allen einen schönen und sonnigen Sommer und freuen uns am 6. September wieder viele bei uns zu begrüßen.

Viele Grüsse von
Beatrice Hüsler, Tel. 01 862 27 82 und
Alexandra Widrig, Tel. 01 251 71 08



Hans Maag AG

Breitstrasse 2 8185 Winkel Tel. 01 860 14 76 hans.maag.ag@bluewin.ch

Ihr Partner für Sanitär und Heizung

Beauty Corner

Nadja Baier · Püntenstrasse 33
8185 Rüti-Winkel · Tel. 01 861 03 47



Gesichtspflege · Körperpflege · Make-Up · Manicure · Parafin-Packungen · Haarentfernung usw.

CENTRAL-DROGERIE – REFORMHAUS



wiedmer



Winterthurerstrasse 3 8180 Bülach Telefon 01 860 47 22



**LAND
GASTHOF
BREITI**

M. + M. Jud-Frotzler
Seebnerstrasse 21
CH-8185 Winkel
Tel. 01 862 13 83
Fax 01 862 29 53

Mittwoch Ruhetag

- auserlesene Spezialitäten
- Gartenterrasse
- Hotelzimmer
- div. Säle, 10 bis 300 Personen für
Geschäfts-, Familien- und Vereinsanlässe

Ein Platz zum Wohlfühlen.

Muki-/Vaki-Turnen



Am Donnerstag, 26. August 2004 gehts wieder los...

Turnen für Kinder ab dem 3. Geburtstag mit Mami, Papi, Grossmami oder Grosspapi usw. – alle sind herzlich willkommen!

**Wir turnen jeden Donnerstag von 9.10 – 09.55 Uhr
(ausgenommen Schulferien) in der Turnhalle Grossacher**

Kosten: Fr. 80.– pro Halbjahr inkl. Material und Versicherung

**Meldet Euch schon heute an, solange noch Plätze frei sind –
oder nehmt an der ersten Schnupperlektion am 26. August 2004 teil.**

Wir freuen uns auf Euch!
Sonja Binz, Angela Lago und Dominique Bachmann

Für Fragen oder Anmeldungen stehe ich Euch gerne zur Verfügung
Dominique Bachmann, Tel. 01 854 00 00, db@bachmannpartner.com

(Teilnehmerzahl ist auf 18 Kinder beschränkt)





25. Winkler Dorfturnier Samstag, 14. August 2004, Sportplatz Rüti-Winkel

Macht Ihr mit? Achtung, Plauschmannschaften!

In der Kategorie «Kostümiert» habt Ihr die grössten Chancen, einen Pokal zu holen und gleichzeitig steil aufzusteigen in der Hierarchie der Preisabholer, denn Pokalgewinner kommen gleich nach den Finalisten zum Zug! Also los und lasst euch was einfallen!

Es gelten dieselben Regeln wie letztes Jahr, zum Beispiel:
In «gemischten Teams» spielen immer mindestens zwei Frauen mit, «Frauentore» zählen dafür doppelt. Ein gewonnenes Spiel bringt 3 Punkte, ein unentschiedenes 1, ein verlorenes Spiel 0 Punkte.

Es wird in 6er-Gruppen gespielt, maximal 9 Spieler können angemeldet werden. Pro Mannschaft werden nur max. 2 externe Spieler akzeptiert. Einsatz: Fr. 5.– pro Spieler. Jeder an der Rangverkündigung anwesende Spieler erhält einen Preis. Jede angemeldete Mannschaft erhält das komplette Turnier-Reglement und verpflichtet sich, dieses zu anerkennen.

Bestimmt haben Sie schon bemerkt, dass der Fussballplatz in Rüti komplett renoviert wird. Aus diesem Grund ist es dieses Jahr nicht erlaubt, in Fussballschuhen mit Nocken oder Stollen zu spielen. (Tausendfüssler erlaubt!)

Nicht vergessen!

Es können maximal 24 Mannschaften teilnehmen. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihrer Eingänge berücksichtigt.

Rund um Fussball

Salami-Jass, Barbetrieb, Live-Musik mit Manni

Anmeldeschluss: Dienstag, 6. Juli 2004 (Poststempel)

Winkler Meisterschaften!

Anmeldung bitte bis Dienstag, 6. Juli 2004 einsenden an:
Ortsverein PWR, Postfach 13, 8185 Winkel



Unser Team heisst	Wir kommen kostümiert: <input type="checkbox"/> aber sicher! <input type="checkbox"/> nein	
Team-Captain Vorname/Name	Adresse und Telefonnummer E-Mail (Für die Zustellung der Spielpläne)	Jahrgang
Team-Mitglieder Vorname/Name	Wohnort	Jahrgang
2.		
3.		
4.		
5.		
6.		
7.		
8.		
9.		

Berlinghoff + Rast AG

Inhaber: Max Meili, EL Ing. HTL
Embracherstr. 19, Winkel

Elektroinstallationen

Im Ifang 12
8307 Effretikon
Tel. 052 343 36 77
Fax 052 343 41 70

- Projekte
- Beleuchtungen
- Starkstrom
- Gewerbe
- Industrie
- EDV
- Telefon
- ISDN
- Service



CHEMINÉE HOLZ FINNENKERZEN

VON WERNER MEIER

EMBRACHERSTRASSE 3 · 8185 WINKEL
TEL. 01860 1293 · NATEL 079 476 49 66

G. FERRARI JUN. AG



■ Stukkaturen ■ Leichtbauwände ■ Neu- und Umbauten

GIPSERGESCHÄFT

Egetswilerstr. 132 · 8302 Kloten · Telefon 01 886 33 55 · Telefax 01 886 33 57 · Natel 079 634 88 33

STUTZ ISOLATIONEN HOLZBAU

- Zimmerei
- Schreinerei
- Innenausbau

www.stutzholzbau.ch

8185 Winkel

Buechenstrasse 2
Telefon 01 861 04 96 · Fax 01 861 04 86

HERBSTMÄRT

IN WINKEL

Mit kleiner Kafistube und Pflanzenbörse vom Frauenverein

Möchten Sie Ihre Gemüse, Brot, Blumen, Konfi, Kürbisse, Herbstgestecke, Schnäpse, Äpfel usw. verkaufen oder für die Verpflegung der Besucher sorgen?

Dann müssen Sie unbedingt dabei sein!



**Am Samstag, den 25. September 2004,
8.30 bis 12.00 Uhr, auf dem Dorfplatz Breiti in Winkel.**

Sind Sie Interessiert?

Für genauere Infos treffen wir uns am **10. Juni 2004**, um 19.00 Uhr im Restaurant Breiti, Seebnerstübli.

Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich vom Märtfieber anstecken, Ihren Ideen sind fast keine Grenzen gesetzt!

Wir freuen uns auf viele gwundrige Leute (Einzelpersonen, Gruppen, Vereine)

Ihre Märtkommission
Annelies Vögelin, Karin Burkhart, Elsbeth Hildebrand

Muttertag 2004 in Winkel, Samstag und Sonntag



Am Blumenstand vor Muttertag



«Hofmanns Bäcker»
Stefan Urech am Holzofen



Kinder backen fürs Mami

Bereits im Vorfeld zum Muttertag war rund um das Dorfzentrum schon einiges los! Beim Landi hatten die «Meiers» ihren Blumenstand mit einer so grossen Auswahl bestückt, dass für den Ehrentag der Mütter kein Wunsch mehr offen blieb. Vor dem Volg Laden gab es «chüschtiges Buurebrot» aus dem Holzofen, damit einem Muttertags-Brunch nichts mehr im Wege stand. Ab elf Uhr half Stefan Urech (von der Bäckerei Hofmann) den Kindern beim Muttertags-«Zöpfe» machen. Mit grosser Inbrunst waren die kleinen Bäckergelesen am Werk. Der Andrang war riesig, die Geduld wurde auf die Probe gestellt, doch das Endprodukt war aller Mühe Lohn!

Am Sonntag dann, wie jedes Jahr, wurde dieser Freudentag zu Ehren der Mütter mit Gesangsdarbietungen des Männerchors Winkel-Rüti gefeiert. Im schön geschmückten Saal des Dorfzentrums Breiti in Winkel sangen sich die «schmucken» Männer in die Herzen der zahlreich anwesenden Zuhörer/Innen-Schar.

Viele flinke Hände hatten Garten- und Wiesenblumensträusse zusammengesucht, Kuchen gebacken, Getränke serviert und Würstli mit Brot aufgetischt.

Die Dirigentin Flurina Pfister Jaggi hat es in «harten» Proben bravourös geschafft, ihren Männerchor einmal mehr zu Höchstleistungen zu motivieren! Nach dem Lied «Willkommen» und der Begrüssung der Gäste durch den



Der Präsident und sein Vize beschenken die Mütter mit Rosen, hier Leni Stähli

Präsidenten Hansjörg Jud, führte Peter Baumann mit viel Humor durch das dreiteilige Programm. Im besinnlichen Teil zum Anfang sang der Chor «Das Morgenrot», «Wer pflanzte die Blumen» und «Die Mühle im Tale». Im lieblichen Mittelteil wurde die Liebe und die Ehre der Mütter besungen. «La jardinière du Roy», «Vieni sulla barchetta», «Muttersegen» und «Silberfäden» mit drei «Vico Torriani!»



Wolfgang und Max sind guter Laune

Der Schlussteil lobte den Wein, das Wandern und das Heimatdorf Winkel. «In Salzburg zu St. Peter», Im Weinparadies», «Das Wandern ist des Müllers Lust» und «Winkel oh Winkel» (Dorfhymne). Aufgrund der Begeisterung des Publikums gab es mit der Zugabe, «Jenseits des Tales» noch einen markanten Schluss. Der Präsident, Hansjörg Jud und sein Vize, Max Schellenberg (unsere beiden Schönsten), verteilten auf den Heimweg jeder Frau noch eine wunderschöne

rote Rose. Und noch eine wichtige Mitteilung: Dringend gesucht Männer für den 1. Tenor!

Albert Bachmann

«Up together», gemeinsam hinein in den Wonnemonat Mai!

Tolle Unterhaltung boten der Frauenchor Winkel und das Bülacher Akkordeon-Ensemble

«Let's come together» der grosse Hit von DJ Bobo, oder zu deutsch, «Mir wend no echli zäme cho!» war das Motto des diesjährigen gemeinsamen Auftritts (Samstag/Sonntag) im Saal des Dorfzentrums Breiti in Winkel. Unter der Leitung von Karin Burkhart sang der frohgestimmte Frauenchor Winkel Erfolgsmelodien aus den «Hit-Paraden» vergangener Jahre. Konzertant, hervorragend unterstützt vom Bülacher Akkordeon-Ensemble unter der Leitung von Rolf Hutter.

Mit der Melodie «Hello Dolly» aus dem gleichnamigen und weltbekannten Musical, 1964 in New York uraufgeführt, eröffnete das BAE unter der Leitung von Rolf Hutter den Konzertabend. Begrüsst und gekonnt durch das Programm geführt wurde das begeisterte Publikum im Breiti-Saal von Winkel vom «Insider» (Leiter einer Musikschule) René Peter aus Rorbas.

Mit «Jamaica Farewell», einer Melodie von Harry Belafonte, tauchte der Frauenchor Winkel, begleitet vom Akkordeon-Ensemble, ein in die karibische Leichtigkeit und groovy Calypsorhythmen. Anschliessend folgte «Surfin' USA», eine Nummer von Chuck Berry komponiert, und von den Beach Boys in den 60er Jahren zu einem Welthit gemacht.

Vor der Pause spielten die Bülacher Akkordeonisten «Birdland», geschrieben vom österreichischen Jazzpianist Joe Zawinul. Birdland ist aber auch der Name des legendären Jazzclubs in New York, in welchem vor 55 Jahren der Eintritt 1 Dollar 50 kostete, dies hat sich bei Auftritten mit Duke Ellington and his Orchestra schon um einiges verteuert. Daran anschliessend folgte noch ein Medley der «Stevie Wonder Hit-Collection» und den Titeln «Sir Duke, You Are The Sunshine of My Life, I Wish und Isn't She Loveley».

Die zwei Vereine kurz vorgestellt:

Der Frauenchor Winkel im Jahre 1952 gegründet, hat heute um die 40 aktive Sängerinnen im Alter von 23 bis... noch jung gebliebene. Seit 10 Jahren leitet, mit viel Schwung und grossem Engagement, Karin Burkhart diesen aufgestellten, fröhlichen Frauenchor. Als fleissige Präsidentin steht ihr Elsbeth Hildebrand stets hilfreich zur Seite.



Die Dirigentin des Abends, links Karin Burkhart und Rolf Hutter in «karibischer» Stimmung



Der Frauenchor (Ausschnitt) gemeinsam mit dem Begleitorchester



Ein neues «Sternchen» am Pop-Himmel? Solosängerin Michèle Cesal, anstelle von Whitney Houston, welche an diesem Abend verhindert war.

Das Bülacher Akkordeon Ensemble

wurde 1990 gegründet, ist also noch jung und dynamisch. Es hat sich im In- und Ausland durch hervorragende Resultate ausgezeichnet. In zwei Monaten nehmen sie in Innsbruck am 8. Welt-Musik-Festival teil. Der Erfolg des ganzen Klangkörpers steht und fällt natürlich mit dem Einsatz des musikalischen Leiters Rolf Hutter (Musikschule Bülach).

Die Arrangements zu diesem Konzert, zusammen mit dem Frauenchor Winkel, hat Rolf Hutter geschrieben.

Nach der Pause wurde mit den beiden Hits «Chiquita» und «Dancing Queen» der legendären Gruppe ABBA, welche 1972 mit dem Song «People and Love» bekannt wurden, sofort wieder Stimmung gemacht. Der rhythmisch hüfteschwingende Frauenchor begeisterte das Publikum! Vor dem nächsten Stück, «One moment in time» würdigte René Peter zwei Jungmusiker/In, den Schlagzeuger Manuel Gehrig, Schüler der 3. Oberstufe in Bülach und der Solosängerin Michèle Cesal, Schülerin der 3. Sekundarklasse, beide im Jazz-Workshops der Musikschule Bülach. Aber auch Tobias Hutter soll hier nicht unerwähnt bleiben, denn seine Familie ist froh, einen so talentierten Nachwuchsmusiker in ihren Reihen zu haben. Mit dem Medley «Supertramps greatest Hits» würdigten die Akkordeonspieler/Innen die «Dinosaurier» am Pophimmel, welche sich seit mehr als 35 Jahren erfolgreich behaupten konnten. Bearbeitet wurden diese Arrangements von Wolfgang Russ, Musikschulleiter in Schönaich bei Stuttgart. Die vom BAE gespielten Hits waren, «Breakfest in Amerika, Logical Song, Dreamer und it's raining again». Mit «anyplace, anywhere, anytime»

endete der offizielle Teil des gemeinsamen Konzertes. Es ist mit dem Namen Gabriele Susanne Kerner verbunden, – ist ihnen nicht bekannt? Aber sicher unter dem Namen NENA. Dieser Hit «Irgendwie, Irgendwo, Irgendwann», war im Jahre 1984 auf ihrer Tournee ein Grosserfolg gewesen.

Unter Begeisterungs- und Beifallsstürmen des Publikums, verabschiedeten sich die Akteure mit «let's come together» an diesem wundervollen Maiabend im Dorfzentrum Breiti in Winkel.

Danke, es war eine ganz tolle Veranstaltung!

Albert Bachmann



«Nicht jedermann ist seines Glückes eigener Schmied!»

Früher gab es noch fast in jedem Dorfe eine Schmiede, heute ist dies Nostalgie



Felix Wirth aus Rafz (mit Brille) und sein Gehilfe Vlado Mensak

Dem «Stör-Hufschmied» bei seiner Arbeit in Winkel-Niederrüti, über die Schultern geschaut. Alle 8 bis 10 Wochen müssen die inzwischen zwar wenigen, aber meist noch von Pferdefreunden zum Reiten oder für «Sonntagsausfahrten» benutzten Tiere, neu beschlagen werden. Diese Huf-Pflege ist wichtig und muss aus sicherheits- und hygienischen Gründen regelmässig erfolgen. Felix Wirth aus Rafz ist einer dieser Hufschmiede, welcher mit Esse (zum Aufwärmen der Hufeisen) und Amboss ((wo die Eisen gerichtet werden), seit bereits 10 Jahren zu Pferdehaltern unterwegs ist. Sein Vater Franz Wirth führt in Rafz noch eine stationäre Schmiede. Auf den Fotos ist Felix zusammen mit seinem

Gehilfen Vlado Mensak zu sehen, in Arbeit haben sie «Jltschi», welches diese «Prozedur» geduldig über sich ergehen lässt.

Ein Hufeisen aufzufinden, so der Volksmund, bringe Glück! Aber Achtung beim an die Wand hängen aufpassen, dass die Öffnung oben ist, sonst fällt das Glück heraus! Es gibt viele Arten von Hufeisen, auch Grosse und Kleine, doch alle haben zwei Stollenlöcher, zwei Stifflöcher für den Bodenhalt, je vier Löcher für die Hufnägel, welche 5 cm lang sind und früher noch handgeschmiedet wurden.



Dazu hat es noch eine Kappe, die in der Laufrichtung den notwendigen Halt für das Eisen gibt.

Albert Bachmann

Notizbrett



«Treff für getrennte, geschiedene und allein erziehende Männer und Frauen»

Datum: 30. Juni 2004
Zeit: 20.00 bis 22.00 Uhr
Ort: Im Jugendsekretariat Bülach.



Zu verkaufen: NOKIA 3510i

Ist erst 9 Monate alt und noch in einem sehr guten Zustand.

VP Fr. 150.-, NP Fr. 249.-

Melden Sie sich bei:

Nico Esslinger, Spichergasse 6, 8185 Winkel
Tel. 01 886 34 54, Mobil: 079 329 14 55,
esslingernico@hotmail.com

Gesucht wird

für 14-jährigen Knaben, eine kostenlose,
gut erhaltene **Gitarre**.

Sozialamt Winkel, Tel. 01 860 27 05
(Danny Steurer) oder Sozialvorsteherin
Rosemarie Hercigonja, Tel. 01 860 87 61



Zu verkaufen:

Neuwertiges, grünes 2er **Bettsofa.**

Preis: Fr. 200.-

Bitte melden unter: Tel. 079 403 68 59

Unser junger Web-Designer, Marc Schilter, hat uns ja für einige Monate in (noch) wärmere Gefilde verlassen. Über seine Erlebnisse in Hawaii berichtet er regelmässig auf seiner Homepage www.marcinhawaii.ch.vu <<http://www.marcinhawaii.ch.vu>>, die auch über www.winkel-rueti.ch <<http://www.winkel-rueti.ch>> **NEWS** erreichbar ist. **Lesen Sie rein, es lohnt sich!**

Frauenverein Winkel, Rüti, Seeb

Walkingtreff: Sport in der freien Natur!

Wann: Jeden Mittwoch von 09.00 – 10.30 Uhr
ausser in den Schulferien

Was: Aufwärmen, Walking, Stretching

Wo: Treffpunkt Schulhaus Grossacher

Bekleidung: Gute Jogging- oder Walkingschuhe,
bequeme Sportkleidung

Bei Fragen: Barbara Muff, Telefon 01 860 95 07

Willkommen bei Sport und Spass!



Auszug aus den Richtlinien der dorftzeitig Winkel

Angebote/Gesuche von öff. Institutionen und gemeinnützigen Organisationen

Angebote von Gegenständen unter Fr. 500.- und Gesuche

Angebote von Gegenständen über Fr. 500.- entsprechend einem Inserat von 1/8 Seite

Angebote von einzelnen Mietobjekten entsprechend einem Inserat von 1/8 Seite

gratis

gratis

Fr. 40.-

Fr. 40.-



Mut zur Zivilcourage

Zivilcourage ist ein Begriff, der scheinbar nicht so recht in unsere Zeit passt. Das Recht auf persönliche Freiheiten und die Privatsphäre sind wichtige Werte, auf die wir ungern verzichten. Deshalb möchten wir niemandem zu nahe treten. Wir scheuen uns davor, uns in etwas einzumischen, das uns vermeintlich nichts angeht.

Den Preis den wir dafür bezahlen ist, dass im Alltag immer wieder heikle Situationen entstehen, in denen niemand reagiert. Würden Sie z.B. reagieren, wenn Jugendliche in einem öffentlichen Verkehrsmittel den Joint kreisen lassen. Oder wenn Sie sich Sorgen um Ihre Nachbarin machen, weil sie schon seit einiger Zeit abwesend und alkoholisiert wirkt. Es braucht Mut, hinzuschauen und zu reagieren. Andererseits tut es gut zu wissen, dass Haltung oder Betroffenheit zeigen etwas bewirkt.

Die Erwartungen dürfen allerdings nicht zu gross sein. Die Jugendlichen werden sich kaum bei Ihnen bedanken. Die Nachbarin wird nicht beim ersten Gespräch von ihren Sorgen und Ängsten erzählen, oder sich motivieren lassen, Hilfe zu holen. Aber vielleicht löst Ihr Reagieren ein Nachdenken aus, das zu weiteren Schritten führen kann.

Zivilcourage ist lernbar. Menschen, die sich im voraus Gedanken über mögliche Reaktionen machen, fällt es leichter, spontan zu reagieren. Dabei ist hilfreich, von sich und den eigenen Gefühlen zu sprechen. Wird das Vis-à-vis abgewertet oder verurteilt, ist mit Aggression oder Verschlossenheit zu rechnen. Es gilt aber auch gut abzuwägen, um sich keiner Gefahr auszusetzen. Manchmal ist es sinnvoll, sich aus Selbstschutz zurück zu nehmen, oder sich Unterstützung bei Anderen zu holen.

Stellen Sie sich vor, wir alle würden mutiger werden, und mehr Verantwortung für unser Umfeld wahrnehmen. Warum sich nicht von dieser Idee anstecken lassen? Die Begegnungen würden mit Sicherheit bunter und ein Stück menschlicher.

Suchtpräventionsstelle Zürcher Unterland, Erachfeldstrasse 4,
8180 Bülach, Tel. 01 872 77 33

Musikschule Bülach

Schuljahr 2004/2005

Anmeldeschluss für das erste Semester, das vom 16. August 2004 bis 5. Februar 2005 dauert, ist der **17. Juni 2004**. Der Unterricht für Jugendliche und Erwachsene wird von gut ausgebildeten und erfahrenen LehrerInnen erteilt. An unserer Musikschule werden folgende Instrumente unterrichtet, bzw. Kurse erteilt:

Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass, Blockflöte, Panflöte, Querflöte, Klarinette, Saxophon, Oboe, Fagott, Trompete, Horn, Posaune, Schlagzeug, Conga, Xylophon, Djembe Gruppenkurse, Gitarre, E-Gitarre, E-Bass, Harfe, Klavier, Cembalo, Orgel, Keyboard, Akkordeon, Schwyzerörgeli, Orchester (Streicher), Streicherensemble, Blockflötenensemble, Musikalischer Grundkurs, Singschule, Gesang, Kinderchor, Gitarrenorchester, Jazz-Rock-Pop Workshops, E-Strings Workshop.

Für Auskünfte und Unterlagen wenden Sie sich bitte an das Sekretariat:
Marktgasse 14, 8180 Bülach, Tel. 01 860 51 11, Fax 01 860 51 12,
E-Mail: info@musikschule-buelach.ch



Aufgepasst

**Möchten Sie Ihr Wissen bei einem
Plauschanlass auffrischen?**

Wenn Ja?

**Reservieren Sie sich den
Mittwoch, 7. Juli 2004.**

Mehr erfahren Sie in der nächsten Dorfzeitig



Samariterverein Bachenbülach





Samariterverein Bachenbülach unter neuer Leitung

Nach dem unerwarteten Hinschied unseres Präsidenten Silvio Ragazzo, am 17. Oktober 2002, übernahm Frau Eva Aerne ad interim die Vereinsleitung.

An der Generalversammlung vom 12. März 2004, wurde Herr Lutz Otto, Winkel, einstimmig zum neuen Präsidenten gewählt.

Frau Aerne danken wir ganz herzlich für den spontanen Einsatz.

Herrn Otto wünschen wir in seinem neuen Amt viel Freude und Erfolg.

Samariterverein Bachenbülach

Nothilfekurs

Bei genügender Beteiligung führt der Samariterverein Bachenbülach den Nothilfe-Kurs durch.

Die Anzahl der Teilnehmer ist auf 12 beschränkt.

Datum: 14. Juni 2004 bis 18. Juni 2004

Kurslokal: Feuerwehrgebäude, Bachenbülach

Kurskosten: Fr. 130.–

**Anmeldung und Auskunft:
bis 9. Juni 2004 bei Elfi Schurter, Tel. 01 861 16 28**



Gartenbau Peter Oury

- Baumschulen
- Gartengestaltung
- Gartenunterhalt

8185 Winkel Telefon 01 862 04 12

Kälte – Klima – Wärme
drei Elemente, die wir kennen,
beherrschen und nutzen



DOUFAS
KÄLTETECHNIK SCHWEIZ AG
Anlagenbau Service

Doufas Kältetechnik Schweiz AG
Lufingerstrasse 33/35
8185 Rüti-Winkel
Telefon 01 864 20 40
Internet: www.doufas.ch
e-mail: info@doufas.ch

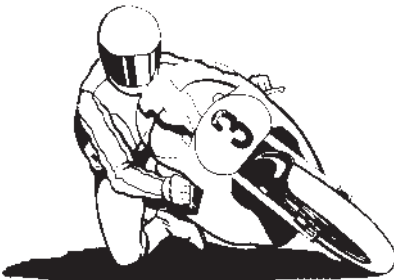


Rudolf Ambauen

- *Keramische Plattenbeläge*
- *Cheminéebau*

Zürichstrasse 3
Telefon 01 860 05 21

8185 Winkel



Willi Wismer

FAHRSCHULE

- Auto 8185 Winkel
- Motorrad Tel. 044 860 44 66
- Verkehrskunde Fax 044 861 01 51
- Theorie Natel 079 403 80 06

Home: <http://www.LLLL.ch>

Rettung Schutz Sicherheit (ZSO) Bachenbülach-Winkel



Do/Fr., 3./4. Juni 2004	Übung 48, gemäss Aufgebot Lage, Tm, Betreu, Ustü, RVG
Montag, 14. Juni 2004	Stabsabendrapport, gemäss Aufgebot
Montag, 28. Juni 2004	Abendübung Lage, Tm, Betreu, Ustü, RVG gemäss Aufgebot
Sicherheitsstelle	Eva C. Steigrad, Tel. 01 881 70 25

Garage Ruba 20 Jahre TOYOTA Erfahrung



Verkauf/Service/Reparaturen aller Marken/Maler- & Spenglerarbeiten
Mietwagen/Verkauf & Montage von Zubehör und Tuning/Klimaservice
Autopolish & Komplettreinigung

Roland Bärlocher, Wilenbachstr. 3, 8185 Rüti-Winkel
Tel. 01 836 49 49/50 · www.garage-ruba.ch

Die richtige Adresse wenns um Ihr Auto geht!

Coiffeursalon Silvana

Im Chlilätten 21
8185 Winkel
Telefon 01 861 12 68
Dienstag geschlossen

Feuerwehr Bachenbülach-Winkel



Im Juni finden folgende Feuerwehrübungen statt:

Mittwoch, 2. Juni	Übung San Gr, gem. Spezialaufgebot
Montag, 7. Juni 19.30 Uhr	Übung Zug Bachenbülach Depot Bachenbülach
Montag, 14. Juni 19.30 Uhr	Übung Zug Winkel Depot Winkel
Montag, 21. Juni 19.30 Uhr	2. Einsatzübung ganze Feuerwehr, anschliessend grillieren
Dienstag, 29. Juni	Off Übung 2, gem. Spezialaufgebot

Diese Ausschreibung gilt als Aufgebot.

Kommandant: Marcel Schurter, Tel. 01 861 00 07

Vizekommandant: Werner Meier, Tel. 01 860 12 93

Feuerwehr-Notfallnummer: 118

Spitex Winkel-Rüti 01 862 00 00

Öffnungszeiten des Zentrums in der
Hans Siegrist-Siedlung von 11 bis 12 Uhr
Dienstag, 8. Juni
Dienstag, 22. Juni

Kontaktadresse: Pro Senectute

Martha Regina Surber
Büelhofstrasse 7
Tel. 01 860 02 46

Pfarramt

Pfarrer Jost Ohler
Im Hofacher 31, Tel. 01 860 50 20

Tierarzt

Kleintierpraxis
Pascale Binz, Spichergasse 12,
8185 Winkel, Tel. 01 886 30 20

Mütter- und Väterberatung

Beratung an der Beratungsstelle
1. und 3. Dienstagnachmittag von
13.30 bis 16.00 Uhr, Alterswohnheim,
Hans Siegrist-Siedlung
Telefonische Beratung 01 804 40 39
Montag bis Freitag 8.00 bis 10.00 Uhr
Dienstagnachmittag 13.00 bis 14.00

Kurse für werdende Mütter und Väter

Schwangerschaftsturnen und
Geburtsvorbereitung
Telefon 01 860 45 11

Apotheker-Notfalldienst 01 813 30 31

Toxikologisches 145
Informationszentrum Zürich

Zahnärztlicher Notfalldienst Tel. 111
für das Zürcher Unterland an
Wochenenden und Feiertagen

Ärztlicher Notfalldienst



Gemeinden Bachenbülach, Bülach, Höri, Hochfelden, Winkel-Rüti

Versuchen Sie immer Ihren Hausarzt unter seiner Praxisnummer zu erreichen!
Hören Sie die Durchsage des automatischen Telefonbeantworters zu Ende.

Der Allgemeine Notfalldienst dauert von:

Donnerstag, 8.00 Uhr bis Freitag, 8.00 Uhr
Samstag, 8.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr
sowie an offiziellen Feiertagen

Der Notfalldienst ist für akute Probleme reserviert, die nicht bis zur normalen Arbeitszeit Ihres Hausarztes aufgeschoben werden können.

Die einheitliche Notfall-Telefonnummer lautet: **01 860 11 11**

Rufen Sie immer zuerst an, bevor Sie in die Praxis fahren!
Eine Spitaleinweisung erfolgt in der Regel durch den Notfallarzt.

Adressen der notfalldienstleistenden Ärzte:

Herr	Dr. R. Bösch	Internist FMH	Bahnhofstr. 8, Bülach	01 860 71 44
Frau	Dr. D. De Duonni	Allg. Med. FMH	Kasernenstr. 33, Bülach	01 860 71 71
Herr	Dr. U.P. Ebnöther	Allg. Med. FMH	Rössligasse 11, Bülach	01 860 11 14
Frau	Dr. Th. Freyenmuth	Allg. Med. FMH	Rössligasse 11, Bülach	01 860 11 14
Herr	Dr. U. Girsberger	Allg. Med. FMH	Embracherstr. 10, Winkel	01 860 68 88
Herr	Dr. M. Good	Kinderarzt FMH	Erachfeldstr. 2, Bülach	01 862 08 09
Herr	Dr. U. Güntensperger	Allg. Med. FMH	Zürichstr. 35, Bülach	01 860 12 77
Herr	Dr. Th. Häkli	Internist FMH	Obermühleweg 9, Höri	01 861 10 04
Frau	Dr. U. Haug	Allg. Med. FMH	Rössligasse 11, Bülach	01 860 11 14
Herr	Dr. D. Heinrich	Magen-Darm-Krankheiten FMH	Bahnhofstr. 22, Bülach	01 864 19 20
Herr	Dr. T. Moser	Kinderarzt FMH	Grabengasse 12, Bülach	01 860 52 62
Frau	Dr. Ch. Nagel	Prakt. Ärztin	Gartematt 9, Bülach	01 860 84 84
Herr	Dr. P. Nagel	Allg. Med. FMH	Gartematt 9, Bülach	01 860 84 84
Herr	Dr. D. Nauer	Allg. Med. FMH	Kasernenstr. 33, Bülach	01 860 71 71
Herr	Dr. St. Pfister	Rheumatologe FMH	Marktgasse 2, Bülach	01 860 99 66
Herr	Dr. A. Pinzello	Internist FMH	Grabengasse 12, Bülach	01 860 22 88
Frau	Dr. R. Pinzello	Allg. Med. FMH	Grabengasse 12, Bülach	01 860 22 88
Herr	Dr. M. Schiavi	Allg. Med. FMH	Sonnenhof 1, Bülach	01 862 20 90
Herr	Dr. W. Strupler	Allg. Med. FMH	Dorfstr. 26, Bachenbülach	01 860 64 64
Herr	Dr. J. Zollinger	Allg. Med. FMH	Hertiweg 11, Bülach	01 860 10 50

Veranstaltungskalender

Juni 2004

Sonntag	6.	Reformierter Gottesdienst, Breitisaal	S. 18
Sonntag	6.	Exkursion, Natur- und Vogelschutzverein	S. 30
Montag	7.	Gemeindeversammlung	
Dienstag	8.	Mittagstisch, Hans Siegrist-Siedlung, Pro Senectute	S. 22
Di.–So.	8.–13.	Pferdesporttage, Waldhof Rüti	S. 31
Sa./So.	12./13.	Katholisches Pfarreffest 2004, Bülach	S. 16/17
Mitwoch	16.	Offenes Pfarrhaus	S. 19
Montag	21.	Redaktionsschluss dorfszeitig	
Donnerstag	24.	Workshop + Konzert, Breitisaal, Kulturkommission + Schule	S. 27
Freitag	25.	Zirkusbesuch, Frauenverein	S. 33
Samstag	26.	Papiersammlung, Männerchor	S. 11
Dienstag	29.	Werktagsgottesdienst, Hans Siegrist-Siedlung	S. 18

Juli 2004

Sonntag	4.	Waldgottesdienst	S. 16/17
Sonntag	4.	Liedernachmittag, Foyer Breiti, Frauenchor Winkel	
Mittwoch	7.	Samariterverein, Bachenbülach	S. 52
